

VERWIRKLICHUNG EINER VERANDA MIT BEWGLICHEN GLASELEMENTEN (sog. VETRATE PANORAMICHE AMOVIBILI "VEPA")

Darf ich ohne Genehmigung bewegliche Glaselemente installieren, um meinen Balkon oder meine Loggia zu schließen und eine Veranda zu schaffen?

NEIN. In der Provinz Bozen muss für die Installierung von beweglichen Glaselementen eine Baugenehmigung beantragt werden, denn durch die Installierung von beweglichen Elementen, wie z.B. Glaselementen, entsteht neue Baukubatur.

Gelten die Bestimmungen des Gesetzes Nr. 142 vom 21.09.2022 ("Decreto aiuti- bis") in Südtirol?

NEIN. Die Autonome Provinz Bozen hat in den Bereichen Raumordnung und Bauwesen primäre Gesetzgebungskompetenz. Daher gelten die Bestimmungen des L.G. Nr. 9 vom 10.07.2018, und nicht das D.P.R. Nr. 380.

Die Installierung von beweglichen Glaselementen fällt nicht unter die freien Baumaßnahmen, außer die staatlichen Bestimmungen werden künftig im geltenden Landesgesetz übernommen.

Windfang

Für die Installierung eines Windfangs gelten folgende Auflagen (s. Artikel 22 der Gemeindebauordnung):

- Das Ausmaß des Windfangs darf 1/3 des luftdurchlässigen Umfanges nicht überschreiten.
- Windfänge müssen aus farblosem, durchsichtigem Material sein und die Höhe muss der Raumhöhe entsprechen, sofern über dem Windfang eine Struktur vorhanden ist, an der er verankert werden kann.
- Sollte keine Struktur vorhanden sein, so ist die Höhe des Windfangs auf maximal 1,80 m beschränkt.
- In jedem Fall müssen vor der Installierung des Windfangs eine Zertifizierte Meldung des Tätigkeitsbeginns (ZeMeT) und das Protokoll der Kondominiumsversammlung vorgelegt werden.